

Interview

Danke, liebe Vierbeiner!

Am 4. und 5. Juni ist Tag des Hundes

Anmoderationsvorschlag:

Am Wochenende/Dieses Wochenende ist Tag des Hundes. Ein Tag an dem wir Danke sagen. Danke Ihr treuen Vierbeiner, dass Ihr unser Leben bereichert. Das findet auch SKY-Moderatorin Jessica Kastrop. Sie ist in diesem Jahr die offizielle Schirmherrin und „Botschafterin des Hundes“.

Moderator: Was begeistert Sie an Hunden?

O-Ton 1: „Ich bin immer begeistert, wenn ich Hunde sehe. Ich finde, Hunde sind einfach die besseren Menschen, wie Friedrich der Große sagte. Sie haben im Grunde genommen alle Stärken, ohne unsere Schwächen zu haben. Und ich glaube, dass dieses kompromisslos treue Wesen was ganz besonderes ist. Hunde sind Lebensfreude pur. Und das ist abgedroschen, aber sie freuen sich halt wirklich immer. Und sie sind einfach wunderbare Begleiter.“

Moderator: Sie sind in Ihrem Job als Sport-Moderatorin ja viel unterwegs – wie vereinbart man das mit einem Hund?

O-Ton 2: „Es ist schon wichtig, dass man ein gutes Umfeld hat, das einen da unterstützt. Ich hab sie natürlich auch versucht, so oft wie möglich mitzunehmen. Wir haben z.B. in der Allianz-Arena so ein Produktionsmobil. Da ist sie dann früher auch oft mit drauf gekommen und hat dann da unter der Bank gewartet bis ich wiederkomme. Und es gab dann auch mal Würstchen vom Busfahrer.“

Moderator: Ihr Hund Anelka ist ja vor einigen Monaten gestorben, woran erinnern Sie sich am liebsten?

O-Ton 3: „Sie war sehr bemüht ums Apportieren. Sie hat Stöckchen-Werfen geliebt, allerdings hat sie nie begriffen, dass wenn man den Stock zurückgebracht hat, dass man den dann auch wieder hergeben muss, damit das Spiel weitergeht. Anelka ist dann immer mit dem Stock im Mund um mich rumgelaufen, nach dem Motto: „Ällerbätsch ich geb ihn dir nicht“, was dann zur Folge hatte, dass das Spiel relativ schnell wieder zu Ende war.“

Moderator: Was möchten Sie als Botschafterin des Hundes erreichen?

O-Ton 4: „Ich glaube, das Wichtigste ist, dass man versucht zwischen Mensch und Tier, dass diese Freundschaft in der Wahrnehmung einfach gestärkt wird. Ich glaube, dass wir viele gesellschaftliche Probleme haben und dass diese bedingungslose Liebe auch von Tier zu Menschen, dass die auch ein Vorbild sein kann, wie wir als Menschen auch besser miteinander umgehen können.“

Moderator: Worum geht es beim Tag des Hundes? Welche Aktionen sind geplant?

O-Ton 5: „Es ist eine Menge los und diese Freundschaft zwischen Hund und Mensch soll also jetzt wirklich mit vielen, vielen Aktionen gestärkt werden. Es sind über 400. Die finden am 4. und 5. Juni bundesweit statt. Es gibt organisierte Spaziergänge, Tag der offenen Türen auf Hundeplätzen, Tierarztpraxen. Es gibt Vorführungen von Diensthunden. Es sind auch Aktionen geplant, wie eine Krimtour mit Hund, Wassertraining an der Talsperre, Wattwanderung für Hundebesitzer und und und. Also alle Besucher übrigens auch ohne Hund sind herzlich eingeladen.“

Abmoderationsvorschlag:

Weitere Infos zum „Tag des Hundes“ und alle Veranstaltungen gibt's online auf www.tag-des-hundes.de.